

Leistungsbeschreibung

Rahmenvereinbarung für Seminarhotels in Bayern

Der Geschäftsbereich Prävention der Kommunalen Unfallversicherung Bayern (KUVB) und der Bayerischen Landesunfallkasse (Bayer. LUK) benötigt für die Durchführung von Seminaren und anderen Lehrveranstaltungen entsprechende Kontingente an Übernachtungen und Tagungsräumen mit Verpflegung. In geringerem Umfang benötigen auch andere Geschäftsbereiche und Abteilungen der KUVB ebenfalls Tagungsmöglichkeiten, sowie reine Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe der Dienststelle in München (Rupprechtstraße 40, 80636 München).

1. Gegenstand der Leistung

A) Seminarhotels

Gegenstand dieser Leistungsbeschreibung ist die Bereitstellung geeigneter Seminarhotels in Bayern zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen (Seminare, Erfahrungsaustausch) mit 7 bis 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern inklusive Übernachtung und Verpflegung.

Die Hotels müssen mindestens mit der Kategorie drei Sterne oder höherwertig nach dem Klassifikationssystem der DEHOGA eingruppiert sein. Wenn keine Klassifizierung vorliegt, gelten die Voraussetzungen der DEHOGA analog.

Der Veranstaltungsort sowie die zu erbringenden Leistungen befinden sich in Bayern. Zur Sicherstellung einer wirtschaftlichen Durchführung, kurzer Anfahrtswege der überwiegend bayerischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, organisatorischer Flexibilität und einer reibungslosen Leistungserbringung werden ausschließlich Hotels mit Standort in Bayern berücksichtigt. Die Beschränkung erfolgt aus sachlichen Gründen.

Die zu nutzenden Wege und Zugänge im angebotenen Hotels müssen barrierefrei zugänglich sein und über geeignete Tagungsräume sowie Übernachtungsmöglichkeiten verfügen (nach DIN 18040-1 oder gleichwertig bzw. DGUV-Vorschrift 215-121).

Flucht- und Rettungswege sind gemäß den gesetzlichen Vorgaben gekennzeichnet.

Die Leistung umfasst insbesondere Übernachtung, Verpflegung, Bereitstellung von Seminarräumen, Tagungstechnik sowie geeignete organisatorische Rahmenbedingungen.

B) Reine Übernachtungsleistungen (ohne Seminar)

Zusätzlich zu den Seminarhotels wird für reine Übernachtungsleistungen (Übernachtung mit Frühstück ohne Seminar) ein Hotel in der Nähe der Dienststelle in München benötigt. Dieses darf max. 2 km Fußweg von der Dienststelle in der Rupprechtstraße 40 in 80636 München entfernt sein, damit diese fußläufig erreichbar ist. Die Zimmer können einzeln oder in größerer Anzahl bei internen Veranstaltungen der KUVB (max. 20 Zimmer) abgerufen werden. Insgesamt werden maximal 100 Übernachtungen pro Jahr als Einzelzimmer mit Frühstück (Übernachtung mit Frühstück) abgerufen. Doppelzimmer zur Einzelbelegung ohne Aufpreis sind möglich. Die Hotels, welche für die reine Übernachtungsleistung in München gebucht werden, entsprechen den gleichen Standards wie die Seminarhotels. Als ergänzendes Kriterium müssen die Zimmer jeweils mindestens 18 qm groß sein.

2. Teilnehmerzahl und Veranstaltungsformat

Geplant werden Veranstaltungen in folgendem Rahmen:

- Seminare für 7 bis 50 Personen
- Durchführung als 1-, 2- 3- oder 4-tägige Seminare
- Übernachtung im Hotel vorgesehen
- Vorabandanreise der Teilnehmer und Referenten muss bei Bedarf möglich sein
- Besprechung der Referenten am Nachmittag des Vortages in einem Besprechungsraum muss bei Bedarf möglich sein

Seminarzeiten bei eintägigen Seminaren:

- Seminarbeginn: in der Regel 09:00 Uhr
- Seminarende: in der Regel 16:00 Uhr am gleichen Tag

Seminarzeiten bei mehrtägigen Seminaren:

- Seminarbeginn: in der Regel 11:00 Uhr am ersten Seminartag
- Seminarende: in der Regel 14:00 Uhr am letzten Seminartag

Es kann je nach Seminar zu abweichenden Zeiten kommen. Das Seminarhotel muss eine entsprechende Flexibilität in der Raum- und Verpflegungsplanung gewährleisten.

3. Lage und Erreichbarkeit

Das Seminarhotel muss mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein.

Ist eine direkte Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel nicht oder nur eingeschränkt gegeben (Distanz zu nächster ÖPNV-Haltestelle mehr als 1,5 km), muss das Hotel einen Shuttleservice anbieten.

Der Shuttleservice muss:

- vom nächstgelegenen Bahnhof oder ÖPNV-Knotenpunkt zum Hotel führen
- für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, zur Verfügung stehen (am Tag des Beginns des Seminars mindestens 2 x angeboten, max. 20 Minuten Wartezeit am Bahnhof); zum Abschluss des Seminars 2 x angeboten bzw. bis alle ÖPNV-Reisenden versorgt sind)
- sowohl bei Anreise als auch bei Abreise angeboten werden

Der Shuttleservice darf keine zusätzlichen Kosten verursachen.

4. Geräuschsituation

Die Tagungsstätte muss eine ruhige und störungsfreie Arbeitsatmosphäre gewährleisten (z. B. keine Bauarbeiten und keine lärmenden Aktivitäten in Nebenräumen und den Fluren). Geräuschbeeinträchtigungen sollen möglichst vermieden werden und die Raumakustik den Rahmenbedingungen der DIN 18041, DIN EN ISO 354, DIN EN 11654 oder gleichwertig entsprechen. Der von allen Quellen zusammen verursachte Schallpegel in den Veranstaltungsräumen sowie den Zimmern sollte so niedrig wie möglich sein und darf einen Wert von 50 dB(A) nicht überschreiten.

5. Übernachtungsleistungen

Zimmerarten:

Bereitzustellen sind Einzelzimmer oder Doppelzimmer zur Einzelbelegung ohne Aufpreis mit Dusche/WC. Diese müssen als ergänzendes Kriterium eine Mindestgröße von 18 qm haben. Im Einzelfall können nach Maßgabe des Auftraggebers Doppelzimmer mit Doppelbelegung vorgesehen werden.

Barrierefreiheit:

Es müssen barrierefreie Zimmer vorhanden sein bzw. bereitgestellt werden können nach DIN 18040-2 Standard B oder gleichwertig (mindestens 2 barrierefreie Zimmer).

Bei Bedarf können auch rollstuhlgerechte Zimmer zur Verfügung gestellt werden nach DIN 18040-2 Standard R oder gleichwertig (mindestens 1 rollstuhlgerechtes Zimmer).

Preisstruktur Übernachtung:

Der Preis für die Übernachtung beinhaltet:

- Übernachtung im Zimmer
- Frühstück

Das Frühstück ist Bestandteil der Übernachtung und nicht Bestandteil der Tagungspauschale.

6. Seminarpauschale

Die Seminarpauschale umfasst sämtliche Leistungen für die Durchführung des Seminars.

6.1 Seminarraum

Bereitstellung eines geeigneten, abschließbaren Seminarraums mit:

- ausreichender Größe für die gebuchte Teilnehmeranzahl (7–50 Teilnehmer), abschließbar

- Es stehen grundsätzlich mindestens 2 Seminarräume für jeweils mindestens 25 Teilnehmende zur Verfügung
- mind. 3,5 m² je Person, gilt auch für Dozierende oder zusätzliche Freifläche im Seminarraum (mind. 20 m²)
- Der Seminarraum verfügt über Tageslicht und eine ausreichende Beleuchtung sowie Schutzvorrichtungen gegen Sonnenlicht (kein Souterrain).
- Verdunkelungsmöglichkeiten
- Unverstellte Sicht von allen Sitzen auf die Leinwand des Beamers (keine Säulen oder hohen Aufbauten in Blickrichtung Beamer)
- Der Seminarraum verfügt über eine ausreichende Frischluftzufuhr bzw. über eine Be- und Entlüftung bzw. über eine funktionierende Klimaanlage.
- Keine störende Geräuschkulisse, z.B. keine Störgeräusche durch Klimaanlage /Lüftung (siehe oben).
- Dozententisch mit Stromanschluss (Steckdose) für Notebooks und Beameranschluss
- Die Veranstaltungsbetreuung ist während der Seminartage innerhalb von 30 Minuten erreichbar.

Flexible Bestuhlungsformen sind möglich:

- U-Form
- Parlamentarische Bestuhlung

6.2 Tagungstechnik

Folgende Technik ist im Preis der Seminarpauschale enthalten:

- Decken-Beamer nach aktuellem Stand der Technik mit HDMI-Anschlussmöglichkeit für PC, einschließlich Projektionsfläche oder Leinwand (unverstellt und reflexionsarm, Mindestfläche der Dokumentprojektion 1,60 x 2,40 Meter [Höhe x Breite])
- Für Dozierenden und alle Teilnehmenden gleichzeitig nutzbarer störungsfreier und stabiler Internetzugang (WLAN). Nutzung in der Regel für webbasierte E-Learning-Plattform und Internetrecherche, Intranetnutzung über VPN-Zugang. Leistungsfähiger Stromanschluss für alle Teilnehmenden am Platz nutzbar
- Abdeckung durch Mobilfunk-Netz

- Kabel sind mit Rollstühlen überfahrbaren Bodenkanälen zu verlegen, die sicher befestigt und deutlich gekennzeichnet sind.
- Moderatorenkoffer
- Portable Pinnwände – 5 Stück
- Flipcharts – 5 Stück
- Fachkundiger Ansprechpartner für technischen Support und Beseitigung technischer Störungen ist erreichbar vor Ort (Reaktionszeit max. 20 Minuten)

Optional / bei Bedarf:

- Gruppenräumlichkeiten mit stabilem Internetzugang für alle Nutzer des Raums (optional buchbar) für bis zu 10 Personen (Blockbestuhlung) mit mindestens 20 m².

Für diese optionale Hinzubuchung erhält der Auftragnehmer einen Festpreis von 450 € netto pro Veranstaltungstag.

Bereitstellung eines Besprechungsraums mit mindestens 15 m² für eine Besprechung der Referenten am Nachmittag des Vortages des Seminarbeginns.

Für diese optionale Hinzubuchung erhält der Auftragnehmer einen Festpreis von 100 € netto.

- Referententisch

6.3 Verpflegung im Rahmen der Tagungspauschale

Es stehen geeignete Restaurants zur Bewirtung im Seminarhotel zur Verfügung.

Mittagessen:

- 3-Gänge-Menü mit mind. zwei Gerichten zur Wahl, davon mindestens ein Fleisch- oder Fischgericht sowie ein vegetarisches Gericht
- Alternativ Buffet.

Abendessen:

- 3-Gänge-Menü mit mind. zwei Gerichten zur Wahl, davon mindestens ein Fleisch- oder Fischgericht sowie ein vegetarisches Gericht
- Alternativ Buffet.

Getränke zu den Mahlzeiten:

- 1 Softgetränk oder alkoholfreies Bier pro Person
- Mind. 0,4 Liter

Auf Wunsch kann auf Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Spezialdiäten eingegangen werden.

Ausgeschlossene Leistungen:

- Alkoholische Getränke sind nicht Bestandteil und werden vom Auftraggeber weder bestellt noch übernommen. Eine Bereitstellung oder Abrechnung über den Auftraggeber ist ausgeschlossen.
- Für Referentinnen und Referenten ist kein separater Begrüßungskaffee vorzusehen.

6.4 Kaffeepausen

Es sind zwei Kaffeepausen pro Seminartag vorzusehen (vormittags und nachmittags).

Die Kaffeepausen enthalten:

- Kaffeepause vormittags: Kaffee, Tee, gesunde Snacks wie Obst/ Gemüse/ Joghurt
- Kaffeepause nachmittags: Kaffee, Tee, Gebäck und Kuchen

6.5 Tagungsgetränke

Während der gesamten Seminarzeit sind folgende Getränke unbegrenzt bereitzustellen:

- Kaffee
- Tee
- Wasser (mit und ohne Sprudel)

Wasser muss im Seminarraum bereitstehen (an den Plätzen oder auf einem separaten Tisch) und laufend nachgefüllt werden.

In seltenen Fällen verschieben sich die geplanten Pausenzeiten aufgrund der inhaltlichen Seminargestaltung. Die Realisierung der Verschiebung kann mit einer Vorankündigungszeit von 2 Stunden gewährleistet werden.

6.6 Verpflegung außerhalb der Tagungspauschale - optional

Besprechung der Referenten:

Anzahl der teilnehmenden Personen an der Besprechung: in der Regel max. 5.

Beginn der Besprechung: in der Regel um 16 Uhr am Vortag des Veranstaltungsbegins.

Für den Fall, dass eine Besprechung stattfindet, ist die nachfolgende Verpflegung zur Verfügung zu stellen.

Getränke für die Besprechung:

- 1 Softgetränk oder alkoholfreies Bier maximal 0,5 Liter oder 1 Wasser max. 0,7 Liter pro Person.

Abendessen:

- Ein Hauptgang nach Karte des Hauses
oder 3 Gang Menü/ Buffet nach Wahl des Küchenchefs
mit 1 Wasser (maximal 0,7 Liter) bzw. ein Softgetränk / alkoholfreies Getränk (max. 0,5 Liter) pro Person

Die Kosten hierfür sind nicht Bestandteil der Tagungspauschale. Da diese Leistungen nur im Bedarfsfall gebucht werden. Der Preis für diese Leistungen ist auf der Rechnung separat auszuweisen.

7. Parkmöglichkeiten

Es müssen ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Falls Parkplätze kostenpflichtig sind, ist der Preis für Parkgebühren separat auszuweisen.

Es sollten mindestens 2 Elektro-Ladestationen für Kfz am Hotelparkplatz (oder bis 100 m Entfernung) zur Verfügung stehen.

8. Tagungspauschalen

Es sind Tagungspauschalen für gängige 1-, 2- 3 und 4-tägige Seminare anzubieten.

Diese beinhalten:

1-tägiges Seminar:

Seminarraum (Tageslicht), Bestuhlung in U-Form bzw. parlamentarisch muss möglich sein, Video- und Datenprojektor (Format 16:9) mit Leinwand, Lautsprecherboxen (nur die Möglichkeit Ton abzuspielen, keine Mikrofonanlage), Moderatorenkoffer, 1-5 Flipcharts, 1-5 Pinnwände, Schreibutensilien (Din A 4 oder 5-Block, mind. 16 Seiten & Kugelschreiber je Teilnehmer) zwei Kaffeepausen, ein Mittagessen und Tagungsgetränke.

2-tägiges Seminar:

Seminarraum (Tageslicht), Bestuhlung in U-Form bzw. parlamentarisch muss möglich sein, Video- und Datenprojektor (Format 16:9) mit Leinwand, Lautsprecherboxen (nur die Möglichkeit Ton abzuspielen, keine Mikrofonanlage), Moderatorenkoffer, 1-5 Flipcharts, 1-5 Pinnwände, Schreibutensilien (Din A 4 oder 5-Block, mind. 16 Seiten & Kugelschreiber je Teilnehmer), Kaffeepausen, zwei Mittagessen und Tagungsgetränke.

3-tägiges Seminar:

Seminarraum (Tageslicht), Bestuhlung in U-Form bzw. parlamentarisch muss möglich sein, Video- und Datenprojektor (Format 16:9) mit Leinwand, Lautsprecherboxen (nur die Möglichkeit Ton abzuspielen, keine Mikrofonanlage), Moderatorenkoffer, 1-5 Flipcharts, 1-5 Pinnwände, Schreibutensilien (Block & Stift je Teilnehmer), Kaffeepausen, drei Mittagessen und Tagungsgetränke.

4-tägiges Seminar:

Seminarraum (Tageslicht), Bestuhlung in U-Form bzw. parlamentarisch muss möglich sein, Video- und Datenprojektor (Format 16:9) mit Leinwand, Lautsprecherboxen (nur die Möglichkeit Ton abzuspielen, keine Mikrofonanlage), Moderatorenkoffer, 1-5 Flipcharts, 1-5 Pinnwände, Schreibutensilien (Block & Stift je Teilnehmer), Kaffeepausen, vier Mittagessen und Tagungsgetränke.

Übernachtungen inklusive Frühstück werden separat berechnet.

9. Bedarfsschätzung:

Pro Jahr werden maximal 114 Veranstaltungen durchgeführt.

Ca. 30 Seminare finden im Regierungsbezirk Oberbayern statt. Die weiteren Seminare verteilen sich auf die anderen sechs bayerischen Regierungsbezirke (siehe Losaufteilung).

Zusätzlich finden Seminare statt, die kurzfristig organisiert werden müssen. Hier sind zusätzliche Kontingente einzuplanen.

Das Übernachtungskontingent muss in einem Hotel in der Nähe der Rupprechtstraße 40, 80636 in München sein (max. 2 km fußläufig). Es handelt sich um maximal 100 Übernachtungen pro Jahr in einem Einzelzimmer mit Frühstück.

10. Losaufteilung

Die Losaufteilung sieht eine Aufteilung in alle 7 Regierungsbezirke Bayern vor, so dass in allen Regionen Seminare abgehalten werden können:

- Los 1: Oberbayern: ca. 5-7 Hotels
- Los 2: Niederbayern: ca. 2-3 Hotels
- Los 3: Schwaben: ca. 5-7 Hotels
- Los 4: Oberpfalz: ca. 2-3 Hotels
- Los 5: Unterfranken: ca. 2-3 Hotels
- Los 6: Mittelfranken: ca. 2-3 Hotels
- Los 7: Oberfranken: ca. 2-3 Hotels
- Los 8: München - reine Übernachtungsleistung ohne Tagung: 1-2 Hotels

Die Aufteilung der einzelnen Seminare erfolgt nach Bedarfsanforderung (z.B. regionales Seminar für Sicherheitsbeauftragte in Unterfranken) und Seminarthematik (z.B. spezielle Betriebe müssen in der Umgebung sein).

Diejenigen Seminare, für die mehrere Hotels in Frage kommen, weil sie zum Beispiel regional keine Notwendigkeiten aufweisen oder keine Notwendigkeit für spezielle Betriebe in der Umgebung vorgeben, sollen nach der Rangliste Preis-Leistungsverhältnis gebucht werden.

11. Wertungsmethode

Folgende Wertungskriterien werden zugrunde gelegt:

- Preis (Gesamtkosten Tagungspauschalen & Übernachtungskosten): 50 %
- Klassifizierung nach DEHOGA oder analog Einhaltung der Kriterien. Nach der Leistungsbeschreibung muss ein Hotel mindestens 3 Sterne nach der DEHOGA-Klassifizierung haben. Zusätzlich können für eine höhere Klassifizierung Wertungspunkte erlangt werden: 20 %
- Erreichbarkeit: Anbindung an ÖPNV: 15 %
- Nachhaltigkeit und Umweltschutz: Anzahl der Elektro-Ladestationen am Hotelparkplatz: 10 %
- Nachhaltigkeit und Umweltschutz: Verwendung saisonaler und regionaler Produkte: 5 %

Um den Preis in Punkte umzurechnen wird die lineare Interpolationsmethode verwendet. Genauere Erläuterungen siehe Anlage Wertungskriterien. Es sind maximal 30 Punkte beim Preis möglich.

Kriterium			
Sterne-Klassifizierung nach DEHOGA (bzw.	3 Sterne superior: 5 Punkte	4 Sterne: 10 Punkte	Mehr als 4 Sterne: 15 Punkte

Anwendung der Kriterien analog)			
Anbindung ÖPNV (Haltestelle wird mindestens 6 Mal pro Tag in einer Richtung angefahren)	Über 800 m Fußweg: 0 Punkte	400 – 800 m Fußweg von nächster Haltestelle: 3 Punkte	Unter 400 m Fußweg von nächster Haltestelle: 5 Punkte
Nachhaltigkeit und Umweltschutz: Anzahl der Elektro-Ladestationen am Hotel-Parkplatz	Keine Elektro-Ladestation: 0 Punkte	Bis zu 2 Ladestationen: 3 Punkte	Mehr als 2 Ladestationen: 5 Punkte
Nachhaltigkeit und Umweltschutz: regionale und saisonale Produkte finden Verwendung	Nie: 0 Punkte	Manchmal: 3 Punkte	Häufig: 5 Punkte

Maximal erreichbare Punktzahl bei den übrigen Kriterien: 30 Punkte

Insgesamt sind also maximal 60 Punkte zu erreichen.

12. Zuschläge und Abrufe

Zuschläge: Um während der Leistungsdauer den Anforderungen an Flexibilität gerecht zu werden und um die Aufträge bei Dringlichkeit zu streuen, schließt die Auftraggeberin gemäß oben genannter Losaufteilung mit den Bietern je einen Rahmenvertrag.

Für den jeweiligen Auftragnehmer besteht kein Anspruch auf Exklusivität oder ein gewisses Mindestmaß an Einzelaufträgen.

Abrufe: Die Abrufe werden zuerst nach objektivierbaren Rahmenbedingungen gelistet. Hierzu zählen zum Beispiel notwendige Betriebe oder Anlagen in der Umgebung, dann Regionalität. Hat eine Veranstaltung keine dieser Einschränkungen wird abhängig von der Zielgruppe nach Rangliste gebucht.